

Künstliche Intelligenz – klingt nach Silicon Valley, Big Tech und Zukunftsmusik? Mag sein. Aber wer im Alltag Kunden begeistert, kreativ sein muss und auch noch ein Sortiment plant oder Verkaufstexte schreibt, der weiß: Zeit ist immer knapp. Ideen ebenso. Genau hier kann KI ein Werkzeug sein, das überrascht – und entlastet.

Text: Rupert Fey,

So hilft die KI beim Strukturieren von Gedanken

Viele Ideen sind da – aber wie bringt man sie in Form? Auch hier kann KI unterstützen.

Beispiel: Sie möchten im Herbst eine Aktion zum Thema "Wildbienenfreundliche Pflanzen" starten. Sie geben der KI ein paar Stichworte: "Aktion im September, Schwerpunkt Stauden, Ziel: Kundenbindung, möglichst regional".

Die KI liefert:

- ▶ Vorschläge für einen passenden Titel
- ► Ideen für Postings mit saisonalen Tinns
- ▶ Inhalte für einen Kundenflyer
- Hinweise auf passende Produkte im Sortiment

Sie entscheiden, was davon passt -

und verfeinern es. Die KI denkt mit, strukturiert und bringt Tempo in die Vorbereitung. Wichtig: Je mehr Kontext Sie geben, desto besser das Ergebnis. Es macht also Sinn, spätestens im zweiten Schritt über das Schema (siehe Kasten rechts) die Ergebnisse zu verbessern und einzelne Ideen weiterzuverfolgen. Beispiel: "Das Bienenbuffet im Beet ist unser Favorit. Mache drei Vorschläge, die die Idee auch auf der Terrasse oder einem Balkon möglich machen und finde hierfür gute Namen. Bedenke, wir sind ein Fachgeschäft mit begrenzter Auswahl und können sehr gut beraten. Die Zielgruppe ist 25-35, mit Kindern und begrenztem Budget."

eit Ende 2022 arbeiten wir bei beyond-flora intensiv mit Systemen wie ChatGPT (OpenAI) und Gemini (Google). Nicht aus Neugier, sondern aus echtem Interesse: Wie kann KI im Alltag von Floristen, Gärtnern oder auch im Großhandel konkret helfen? Wie formuliere ich Aufgaben (Prompts) so, dass tatsächlich brauchbare Antworten entstehen? Und wie hole ich mit minimalem Zeitaufwand das Maximum raus? Die Ergebnisse aus dem echten Alltag sind ermutigend: Eine Kundenaktion für die Beet- und Balkonpflanzen-Saison? In wenigen Minuten erstellt. Ein Social-Media-Post zur anstehenden Adventsausstellung? Schnell und treffsicher. Ein neues Workshop-Format für den Herbst? Drei Vorschläge – sofort.

So funktioniert ein guter KI-Prompt – ein Schema für alle Fälle:

Damit Künstliche Intelligenz brauchbare und praxisnahe Ergebnisse liefert, braucht sie klare Anweisungen. Mit gut formulierten und fokussierten Eingaben erzielt man beste und spezifische Ergebnisse bzw. Antworten. Die Konversation mit der KI im Chat wird Prompt genannt. Gute Prompts folgen einer einfachen Struktur:

▶ Rolle: Versetzen Sie die KI in eine bestimmte Funktion – z. B. "Du bist Florist:in mit 20 Jahren Erfahrung im Endverkauf" oder "Du bist Marketing-Expertin für Gartencenter".

- ➤ Ziel: Beschreiben Sie, was Sie erreichen möchten – z. B. "Ich möchte eine Aktion zum Thema Bienenfreundlichkeit bewerben".
- Rahmen: Geben Sie den Kontext an z. B. "Der Text soll für ein Fachgeschäft mit Stammkundschaft geschrieben sein, freundlich, informativ und max. 600 Zeichen lang."
- ▶ Inhalte oder Stilwünsche: Formulieren Sie, was vorkommen soll oder was Sie vermeiden möchten – z. B. "Bitte erwähne torffreie Erde und nenne einen konkreten Vorteil. Schließe mit

einer Aufforderung zum Kauf". Ein Beispiel, im oben beschriebenen Schema erstellt:

"Du bist Floristin mit Erfahrung im Eventbereich. Entwickle drei kreative Social-Media-Posts für eine Spätsommer-Aktion mit Sonnenblumen und Gräsern. Zielgruppe: 25–50 Jahre, urban, stilbewusst. Stil: kurz, emotional, bildstark. Jeweils mit Hashtags und einer Aufforderung zum Besuch bei uns."

Und jetzt sind Sie dran! – Ausprobieren und verfeinern, nach Ihren Bedürfnissen!

Liefert Ideen, hilft beim Formulieren, strukturiert Gedanken

KI ersetzt keine Erfahrung, kein Bauchgefühl oder Kundenverständnis. Aber sie kann als kreativer Sparringspartner dienen – liefert Ideen, hilft beim Formulieren, strukturiert Gedanken. So wie ein Kollege im Hintergrund, der immer verfügbar ist. Und ja, nicht jede Antwort ist perfekt. Hier und da gibt es sogar kapitale fachliche Fehler! Kontrolle, gerade fachlich, ist absolut nötig. Aber wer gezielt fragt, bekommt verblüffend gute Impulse zurück.

Deshalb haben wir über 20 branchenspezifische Prompts entwickelt – zugeschnitten auf die grüne Branche, verständlich formuliert, direkt nutzbar. Dazu vier Basis-Prompts, mit denen Sie selbst weitermachen und experimentieren können. Einfach zum Einkopieren und direkten Verwenden. Denn genau das ist unser Anliegen: Probieren Sie es aus. Bilden Sie sich Ihre eigene Meinung. Bleiben Sie neugierig.

Viele große Erfindungen wurden anfangs belächelt – vom Fax, der Topfmaschine bis zum Smartphone. Heute sind sie Alltag. Oder wie im Falle des Faxes auch schon wieder überholt. KI wird aber mit Sicherheit nicht mehr verschwinden, sondern weiter wachsen. Es macht Sinn, von Anfang an am Ball zu sein und Erfahrungen zu sammeln.

Kostenloses PDF mit Prompts für die KI zum Download

Das ist alles mit dem Input aus dem PDF möglich:

- Aktionstage
- ► Saisonale Inhalte und Trends
- ► Events und Kooperationen
- ► Marketing und Content-Ideen

Scannen Sie den QR-Code und probieren Sie es aus.



Beispiel: Floristin sucht trendige Verpackungsideen:

A) Prompt 1. Zielgruppe = Floristin

B) + Prompt 21. Verkaufsforderung = Styllsche Verpackungen

C) Text kopjeren und z. B. bei ChatGPT eingeben. Enter drücken und schon los geht's mit tollen Ideen und Antworten.

C)

Wie kann ich dir helten?

Wie kann ich dir helten?

Wie kann ich dir helten?

Wie kann ich der der beteils der helten ich der helten und

RUPERT FEY aus Bargfeld-Stegen, ist Berater in der grünen Branche rund um die Bereiche Markt, Strategie und Kommunikation. rfey@beyond-flora.com